

Ich weiß nicht wie es weiter gehen soll...

Beitrag von „Friesin“ vom 10. Dezember 2022 20:05

Zitat von k_19

Wie kommt sie bitte auch dazu, jdn. im Referendariat den privaten PKW auszuleihen?
Ich komm nicht drüber weg. Würde mir nie einfallen.

das als erstes. Aber auch

Zitat von HelenWo

Das Auto stand also bei mir vor der Tür und, naja, ich habe es mir dann am Sonntag ausgeliehen. Ich weiß es war dumm aber ich dachte mir nichts dabei.

das hier kann ich in keiner Form nachvollziehen. Tut mir Leid, aber so KANN man nicht handeln.

Deine Schilderung lässt mich hin und herschwanken zwischen

"Ist das wirklich passiert?" und einem mit weiteren Beschönigungen deinerseits immer stärker werdenden Unverständnis.

Ich gehe mal davon aus, dass die Schilderung tatsächlich stimmt.

Die Kollegin hat dir ihr Auto geliehen. Im Vertrauen darauf, dass du es zu dem ausgemachten Zweck nutzt. Im Vertrauen darauf, dass du sorgsam damit umgehst. Das denke ich, ist eher der Fall als der hier erwähnte Gedanke, "wer etwas verleiht, muss automatisch damit rechnen, dass ein Schaden entsteht.

Was du machen kannst: Tacheles reden, nichts beschönigen, die volle Verantwortung und die vollen Kosten übernehmen plus eventuell Kosten für einen Leihwagen als Übergang oder, wenn ihr Auto einen wirtschaftlichen Totalschaden erlitten hat, nach Abzug der Versicherungssumme den Rest zu bezahlen.

Ob die Schüler über dich lachen, kann dir völlig wurscht sein. Das wird eh nicht lange vorhalten, und wenn es eine Anekdote im Abiheft wert ist, so what.

Und vielleicht im Anschluss darüber nachdenken, wie man mit anderer Leute Eigentum und seinen eigenen Fehlern umgehen sollte.

Tut mir leid, das liest sich nicht sehr versöhnlich, aber mir schwillt ziemlich der Kamm beim Ausgangspost.